

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Gemeinderates Jeber-Bergfrieden

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.08.2008
Sitzungsbeginn:	19:40 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindezentrum, Weidener Straße 6,

Anwesend waren:

Bürgermeister
Bürgermeister Kurt Schröter

stellv. Bürgermeister
Herr Holger Krauleidis

Gemeinderat
Frau Karina Arndt
Herr Frank Dürre
Herr Wilfried Heise
Herr Torsten Mitsching
Herr Karl Rathai
Herr Karl-Heinz Strauch

Es fehlte: keiner

Verwaltung:
Frau J. Engel – Büroleiterin
Frau V. Mergenthaler - Protokollantin

Gäste: keine

Beschlussfähigkeit war gegeben: war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Bürgermeister begrüßt alle anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Er stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und macht auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Die Gemeinderäte stimmen der vorliegenden Tagesordnung zu.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	0	8	0	0

2. **Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Bürgermeister weist darauf hin, dass die Gemeinderäte, sofern sie sich bei einem Tagesordnungspunkt vom Mitwirkungsverbot betroffen fühlen, dies vor der Diskussion zu dem entsprechenden TOP mitzuteilen haben.
3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 24.07.2008**
 Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung vom 24.07.2008 wird von den Gemeinderäten bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	0	8	0	0

4. **Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**
 Der Bürgermeister gibt die Abstimmungsergebnisse der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung bekannt.
5. **Entscheidung über die Gültigkeit der Bürgermeisterwahl vom 30. März 2008 Vorlage: JEB-BV-106/2008**
 Der Bürgermeister verweist auf die Beschlussbegründung in der bekanntgegeben wird, dass zum festgestellten Endergebnis durch den Gemeindevwahlausschuss keine Einsprüche eingelegt wurden. Die Gültigkeit der BM-Wahl wird mit diesem formellen Beschluss bestätigt.
 Entsprechen § 31 GO LSA nimmt der Bürgermeister nicht an der Abstimmung teil.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	1	6	0	1

6. **Gebietsänderungsvertrag zwischen der Gemeinde Jeber-Bergfrieden und der Stadt Coswig (Anhalt)**

Vorlage: JEB-BV-105/2008

Die in der letzten Ratssitzung festgelegten Änderungen und Ergänzungen wurden im Gebietsänderungsvertrag eingearbeitet, der zuvor bereits im Hauptausschuss beraten wurde. Der Hauptausschuss empfiehlt mehrheitlich dem Gemeinderat den Vertrag zu beschließen.

Frau Engel erläutert die vorgenommenen Änderungen und Ergänzungen zum letzten Vertragsentwurf.

- Der Eingemeindungstermin wurde auf den 01.07.2008 verschoben. Die Gemeinde kann trotzdem an den Stadtratswahlen teilnehmen, welches im § 7 des Vertrages verankert ist
- § 1 Pkt. 2 – Streichung des zweiten Satzes, da Jeber-Bergfrieden einen Ortschaftsrat wählt
- § 5 - Zusatz Pkt. 2 – Naturlehrpfad „Flämingwald“ e. V.
- § 6 - in Anpassung auf die Entschädigungen anderer Ortsteile, erhält der Jugendfeuerwehrwart 25,- €/Monat
- § 7 - neu hinzugekommen – Bestätigung der Teilnahme der Gemeinde an der Stadtratswahl der Stadt Coswig (Anhalt).

Hierzu gab es einen Antrag der CDU-Fraktion des Landtages zur Überprüfung dieser Möglichkeit an den Wahlen teilzunehmen. Das Land stimmte einer Wahlbeteiligung zu, wenn die Gemeinde sich zum 01.07.09 eingemeinden lässt und der genehmigte Gebietsänderungsvertrag bis zum 31.01.09 vorliegt.

- § 10 – Berücksichtigung der Fortschreibung der Dorfentwicklungsplanung
- § 12 – Gemeindezentrum (inkl. Chronik- und Traditionskabinett, Gemeindebibliothek)
 - Sero-Scheune
 - Trauerhalle Weiden/Trauerhalle Jeber-Bergfrieden
 - Pkt. 4 - Aufwandsentschädigung Ortschaftsrat entspr. der Aufwandsentschädigungssatzung der Stadt Coswig (Anhalt)
 - Pkt. 5 - OR besteht aus 7 Mitgliedern
 - den Wahltag bestimmt die Kommunalaufsichtsbehörde
- Anlage 1
 - Reinigungsvertrag mit der Fa. Lieblang für die GS und die Kita
 - Städtebaulicher Vertrag zum Vorhaben „Ersatzneubau Naturlehrpfadhaus“
 - Schreibfehler bei Frau Wothe Handarbeitszirkel und Mieterin Frau Johanna Hanke

Diese Änderungen und Ergänzungen wurden sowohl von der Bürgermeisterin als auch vom Stadtrat der Stadt Coswig (Anhalt) akzeptiert.

Frau Arndt: Werden die Elternbeiträge für Kita und Hort nach der Eingemeindung in allen Einrichtungen der VG Coswig angepasst?

Frau Engel: Es soll nach Abschluss der Eingemeindungen verständlicher Weise keine unterschiedlichen Beiträge in Coswig dann mehr geben.

Frau Engel informiert darüber, dass in Bezug auf notwendige Straßenumbenennungen eine Antragstellung an die Post erfolgte, ob Coswig (Anhalt) zwei Postleitzahlen behalten kann. Bisher liegt seitens der Post noch keine schriftliche Stellungnahme vor, doch es ist davon auszugehen, dass die PLZ 06862 bleiben kann und somit auch weniger Straßen umbenannt werden müssen.

Herr Strauch: Es gab nach der Eingemeindung von Rodleben auch eine Änderung der PLZ.

Frau Engel: Wir werden die Antwort der Post abwarten, denn für notwendige Straßenumbenennungen ist immer noch Zeit.

Der Bürgermeister weist die Gemeinderäte darauf hin, dass nach der Eingemeindung der OR einen Teilhaushalt entsprechend der getroffenen Festlegungen im § 12 erhalten.

Das betrifft die Feuerwehr, Schule, Kita, Gemeindezentrum, Friedhof u.s.w.. Frau Engel merkt in dem Zusammenhang an, dass der Teilhaushalt erst in den OR, dann in den HA und Stadtrat zur Abstimmung geht. 2009 wird der vom GR beschlossenen Haushalt von der Stadt bis zum Ende des Jahres fortgeführt.

Herr Krauleidis: Der § 7 heißt Neuwahl des Gemeinderates obwohl die Wahl des Stadtrates der Stadt Coswig vereinbart wird. Dies halte ich doch für etwas verwirrend.

Frau Engel: In der Gemeindeordnung spricht man generell nur von Gemeinderäten.
Diese Formulierung hat die Kommunalaufsicht vorgegeben.

Herr Krauleidis spricht sich gegen diesen Gebietsänderungsvertrag aus und äußert seine ablehnende Haltung über Zuordnung der Gemeinde zum LK Wittenberg. Er vertritt die Meinung, dass der Gemeinderat mit einer Entscheidung noch warten sollte, bis die Verfassungsklage der Volksinitiative beschlossen ist.

Herr Rathai befürchtet, dass der Grundschulstandort in Jeber-Bergfrieden bei einer Eingemeindung gefährdet ist.

Frau Engel entgegnet ihm, dass es Gespräche diesbezüglich mit dem Landkreis gab und der Standort Jeber-Bergfrieden an Hand der Kinderzahlen für die nächsten Jahre gesichert ist. In Coswig wird demnächst eine Grundschule geschlossen. Letztendlich liegen die GS in der Zuständigkeit der Kommunen.

Der Bürgermeister verweist auf den Statistikbericht der Verwaltung von 2007. Daraus geht hervor, dass die GS Jeber-Bergfrieden noch mit die meisten Kinderzahlen von den ländlichen Schulen der VG hat.

Herr Rathai: Sind die Kosten für die Schulen pro Kind unterschiedlich?

Frau Engel: Ja, denn die Bewirtschaftungskosten in den Einrichtungen sind unterschiedlich. Aber hierfür werden ja keine Beiträge gezahlt. Die Kosten pro Kind sind nur dann zu ermitteln, wenn ein Schüler aus einem nicht zur Stadt gehörenden Ort eine Schule besuchen möchte.

Frau Engel fasst die Thematik noch einmal zusammen.

Die Verwaltung hat versucht, einen fairen Vertrag mit der Gemeinde Jeber-Bergfrieden auszuhandeln. Dieser liegt heute nun dem GR zur Beschlussfassung vor.

Der Ortsbürgermeister wird zu jeder Stadtratssitzung eingeladen und erhält dort auch ein Rederecht.

Der GR Jeber-Bergfrieden beschließt mehrheitlich den Gebietsänderungsvertrag.

Mitglieder			Abstimmungsergebnis		
Soll	Anwesend	Mitw.- Verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
8	8	0	5	3	0

7. Einwohnerfragestunde

Herr Kabus fragt an, ob es zum Gebietsänderungsvertrag eine detaillierte Investitionsliste gibt. Der BM weist darauf hin, dass es zwar eine Prioritätenliste gibt, aber der GR mit der Haushaltsplanung für 2009 im Finanzplan festlegen wird, welche Maßnahmen überhaupt finanziell durchführbar sind.

Herr Kabus erhält die Prioritätenliste.
Eine Realisierung der Radwegeverbindung Hundeluft – Schule –Weiden ist durch ein neues Förderprogramm möglich.

8. Anträge, Anfragen und Mitteilungen

Frau Arndt: Die Entwässerungsrinne in Beckmanns Grund ist unbedingt zu säubern, so dass ein Abfluss des Regenwassers erfolgen kann.

BM Schröter: Ein Auftrag ergeht an die Bauhofmitarbeiter.

Herr Krauleidis: Liegen bereits Informationen für die Nachpflanzungen entlang der Straße Jeber-Bergfrieden-Hundeluft?

BM Schröter: Bisher gibt es zu Sachverhalt keine Informationen vom Bauamt. Nochmalige Nachfrage erfolgt.

Herr Dürre: Die Regenrinne am FF-Gerätehaus in Jeber-Bergfrieden ist sehr marode. Hier wäre eine Reparatur notwendig.

BM Schröter: Das Bauamt wird bei einer Vor-Ort-Besichtigung die Mängel feststellen und einen entsprechenden Kostenvoranschlag vorlegen.

Herr Heise: Am 13.09.2008 findet in Weiden der Tag der offenen Tür der FF Weiden statt. Das neue Feuerwehrauto soll zu diesem Anlass eingeweiht werden.

Anfrage, ob die 1,- € Kräfte von der Kirche Grüngut auf den Lagerplatz bringen können.

BM Schröter: Herr Linz wird mit den 1,- € Kräften vor Ort den Sachverhalt klären.

Mitteilungen des Bürgermeisters

In der letzten Sitzung wurde von den Ratsmitgliedern angeregt, eine Ortsbegehung durchzuführen.

Termin: Freitag, den 05. September um 17.00 Uhr vor dem Gemeindehaus

Im Hinblick auf die Thematik der Kostenübernahme seitens der Gemeinde für die Funkmeldeempfänger gab es eine Anfrage an das Land. Die Kommunen waren gezwungen sich der Technik des neuen Landkreises anzupassen ohne finanzielle Zuwendungen zu erhalten. Es gab zu diesem Zeitpunkt noch keine Förderrichtlinien.

Der Bürgermeister beendet um 20.40 Uhr den öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung.

Coswig (Anhalt), den 03.09.2008

Schröter
Bürgermeister

Mergenthaler
Protokollantin